

	Vorläufiger Jahresabschluss 2012	Wirtschaftsplan 2013	Ist-Werte per 1. Quartal	Ist-Werte per 2. Quartal	Kumulierte Quartalswerte	Prognose bis Ende des Jahres	Erläuterung
	Tausend-Euro	Tausend-Euro	Tausend-Euro	Tausend-Euro	Tausend-Euro	Tausend-Euro	
Erträge	5.450,4	5.500,0	1.323,5	1.392,3	2.715,8	5.500,0	Im gesamten Jahr wie Plan
1. Pflegesatzerlöse:							
2. Sonstige betriebliche Erträge							
2.1 Mieterträge	83,6	71,0	17,7	17,8	35,5	71,0	
2.2 Erträge aus Verpflegung	19,8	20,0	4,9	4,9	9,8	20,0	
2.3 Erträge aus Seminarleistungen	0,1	0,8	0,7	1,2	1,9	1,9	mehr Vermietung von Tagungsräumen
2.4 Erträge aus sonstigen Nebenleistungen	10,1	6,0	2,0	1,5	3,5	6,0	
2.5 Zuschüsse	2,3	3,0	0,5	1,0	1,5	2,0	BFD nur von Januar bis August
2.6 Erträge aus Auflösung Sonderposten	2,3	2,3	0,0	0,0	0,0	2,3	
2.7 Sonstige ordentliche Erträge	462,1	63,0	0,7	21,9	22,6	66,0	Versicherungserstattungen, Rückerstattung von Nebenkostenabschlägen, Ertrag Sachspenden höher als geplant
2.8 Erträge aus der Auflösung v. Rückstellungen	35,5	5,0	0,0	0,0	0,0	5,0	
Summe sonstige betriebliche Erträge	615,8	171,1	26,5	48,3	74,8	174,2	
3. Zinsen	2,2	2,0	0,2	0,2	0,4	0,8	Zinsen weiter gesunken
4. Außerordentliche Erlöse	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Summe Erlöse	6.068,4	5.673,1	1.350,2	1.440,8	2.791,0	5.675,0	

	Vorläufiger Jahresabschluss 2012	Wirtschaftsplan 2013	Ist-Werte per 1. Quartal	Ist-Werte per 2. Quartal	Kumulierte Quartalswerte	Prognose bis Ende des Jahres	Erläuterung
	Tausend-Euro	Tausend-Euro	Tausend-Euro	Tausend-Euro	Tausend-Euro	Tausend-Euro	
Aufwendungen							
1. Personalaufwand							
1.1 Beamte und TVÖD-Beschäftigte	4.327,3	4.330,0	929,4	977,7	1.907,1	4.340,0	Erhöhter Personalaufwand für Ersatz von langfristig erkrankten Mitarbeiter bzw. MA mit Beschäftigungsverbot
1.2 Umlage Altersteilzeit	86,8	95,0	0,0	0,0	0,0	95,0	
1.3 BFD / Soziales Jahr	26,1	32,2	9,4	7,4	16,8	31,8	
Summe Personalkosten	4.440,2	4.457,2	938,8	985,1	1.923,9	4.466,8	
2. Bezogene Leistungen von Dritten							
2.1 Betreuungsaufwand	118,9	123,0	21,3	34,7	56,0	123,0	
2.2 Instandhaltung	115,4	100,0	17,9	4,2	22,1	250,0	zusätzlich 150€ für Dachsanierung aufgrund von Wassereintritt notwendig.
2.3 Wirtschaftsbedarf	166,1	175,5	36,3	37,2	73,5	175,5	
2.4 Wasser, Energie, Brennstoffe	190,3	150,0	24,7	44,0	68,7	163,0	Heizölverbrauch voraussichtlich höher, Preise gestiegen
2.5 Lebensmittel	98,0	100,0	24,4	25,1	49,5	100,0	
2.6 Abgaben und Versicherung	61,6	62,0	5,5	6,1	11,6	61,9	
2.7 Entgelte für andere städt. Dienststellen	84,2	85,0	0,0	4,4	4,4	85,0	
2.8 Fortbildung	29,4	30,0	9,2	4,9	14,1	30,0	
2.9 Verwaltungsbedarf	42,1	41,3	12,6	8,2	20,8	40,3	Senkung der Telefonkosten
2.10 Kosten der Jahresabschlußprüfung	11,7	12,5	0,0	0,0	0,0	12,5	
2.11 Miete	95,5	95,5	27,9	21,9	49,8	95,3	
2.12 übrige Aufwendungen	459,7	52,0	8,8	9,4	18,2	53,0	Aufwand für Sachspenden etwas höher, Erträge in gleicher Höhe
Summe bezogene Leistungen von Dritten	1.472,9	1.026,8	188,6	200,1	388,7	1.189,5	
3. Abschreibungen							
3.1 Abschreibungen	109,6	102,5	21,7	21,2	42,9	102,5	
3.2 Abschreibungen für Anlagevermögen aus Spenden finanziert	17,6	12,5	1,2	2,1	3,3	12,5	
SUMME Abschreibungen	127,2	115,0	22,9	23,3	46,2	115,0	
4. Aufwand aus Einzelwertberichtigung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
5. Zinsen	86,7	74,1	0,0	6,2	6,2	74,1	
6. Außerordentlicher Aufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Summe Aufwendungen	6.127,0	5.673,1	1.150,3	1.214,7	2.365,0	5.845,4	
Bruttoergebnis	-58,6	0,0	199,9	226,1	426,0	-170,4	